

"Show, don't tell"-Translator - Hinweisblatt

Behauptungen (Tell) informieren den Leser.

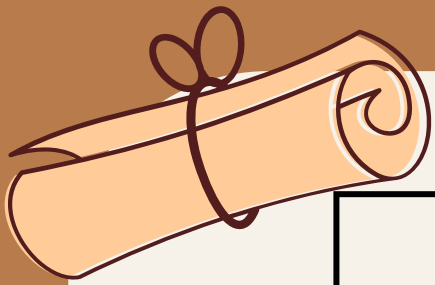
Handlungen und Sinneswahrnehmungen (Show) lassen ihn die Szene miterleben.

Nutze diesen Translator, um platte Gefühlsbeschreibungen in greifbare Realität umzuwandeln. Du musst nicht immer alle Spalten ausfüllen – wähle die, die den größten Impact für deine Szene haben. Hier ein Beispiel für euch:

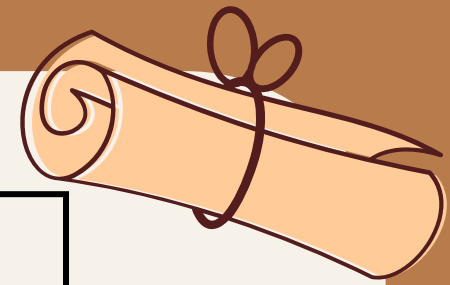


TELL: Die Behauptung (Was fühlt/ist die Figur?)	SHOW 1: Körpersprache: (Mimik, Gestik, Haltung)	SHOW 2: Inneres Erleben: (Physische Reaktionen des Körpers)	SHOW 3: Sinne: (Was sieht, hört, riecht, schmeckt, tastet die Figur in diesem Zustand?)	SHOW 4: Handlung/Dialog: (Was tut oder sagt die Figur als direkte Konsequenz?)
Er hatte furchtbare Angst.	Er wich einen Schritt zurück und verschränkte die Arme eng vor der Brust.	Ein eiskalter Schauer kroch seine Wirbelsäule hinauf, sein Herz hämmerte gegen die Rippen.	Das Ticken der Wanduhr klang plötzlich ohrenbetäubend laut in der stillen Dunkelheit.	Seine Stimme brach, als er flüsterte: "Wir hätten niemals hierherkommen dürfen."

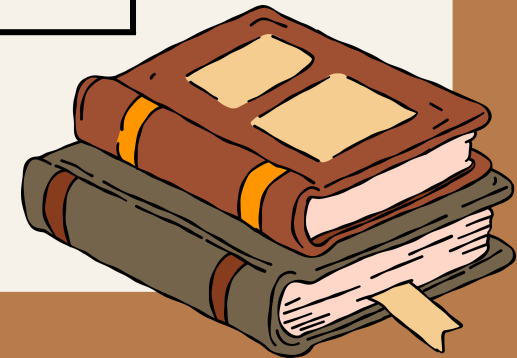
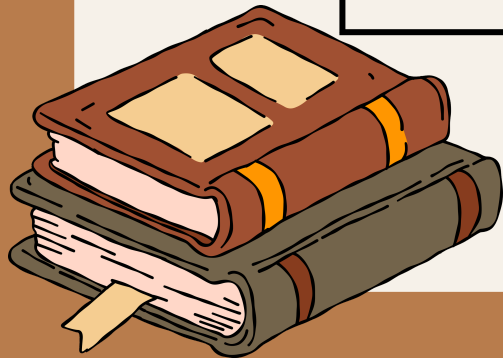


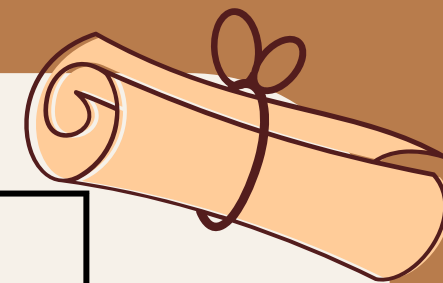
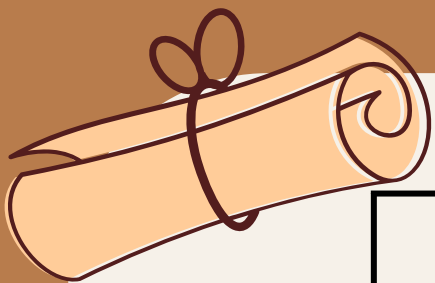


"Show, don't tell"-Translator - Vorlage



TELL: Die Behauptung (Was fühlt/ist die Figur?)	SHOW 1: Körpersprache: (Mimik, Gestik, Haltung)	SHOW 2: Inneres Erleben: (Physische Reaktionen des Körpers)	SHOW 3: Sinne: (Was sieht, hört, riecht, schmeckt, tastet die Figur in diesem Zustand?)	SHOW 4: Handlung/Dialog: (Was tut oder sagt die Figur als direkte Konsequenz?)





"Show, don't tell"-Translator - Vorlage

TELL: Die Behauptung (Was fühlt/ist die Figur?)	SHOW 1: Körpersprache: (Mimik, Gestik, Haltung)	SHOW 2: Inneres Erleben: (Physische Reaktionen des Körpers)	SHOW 3: Sinne: (Was sieht, hört, riecht, schmeckt, tastet die Figur in diesem Zustand?)	SHOW 4: Handlung/Dialog : (Was tut oder sagt die Figur als direkte Konsequenz?)

